



Die Regionale Schule mit Grundschule  
Krakow am See

bedankt sich sehr herzlich  
für eine tolle Projektwoche  
im Zirkuszelt!

Juho Waße

18. - 22.09.2017

## Schüler machen Zirkus

**3** **KRAKOW AM SEE** Zu einer Zirkusvorstellung laden heute um 10 und 17 Uhr Krakower Schüler ins Chapiteau auf dem Platz an der Feuerwehr ein. Schüler der Klassen eins bis sechs haben mit dem Projektzirkus André Sperlich verschiedenste Nummern geprobt, von der Artistik bis zur Tierdressur, die sie öffentlich zeigen wollen.



**Akrobatik auf dem Seil** zeigen Marla Suckfüll und Fine Zemke. FOTO: SIEGLINDE SEIDEL

# Zirkus für die Teambildung

Besonderes Schulprojekt in Krakow am See: Vorstellungen morgen und Freitag

**KRAKOW AM SEE** Fakire, Jongleure, Tierdressseure – eine Woche lang läuft der Alltag für etwa 200 Schüler der 1. bis 6. Klassen der Regionalen Schule Krakow am See ganz anders ab als sonst. Denn seit Montag steht ein großes Zirkuszelt auf dem benachbarten Gelände der Feuerwehr. Der Projektzirkus André Sperlich ist zu Gast. Drei Vorführungen für Eltern, Freunde und Gäste stehen auf dem Programm. Die Vorstellungen beginnen morgen um 17 Uhr sowie am Freitag um 10 und 17 Uhr.

In zehn verschiedene Gruppen eingeteilt, kommt es bei allen teilnehmenden Schülern nicht nur auf die eigene Leistung an. „Das gute Gefühl des Miteinanders sowie Disziplin und Hilfsbereitschaft sind notwendig, damit es eine erfolgreiche Darbietung wird“, sagt Marko Sperlich, der die Seilakroben gestern trainierte.

Das steht auch für Schulleiterin Heike Watzke im Vordergrund dieses besonderen Projektes. „Es geht um Sozi-

alkompetenz und Teambildung. Außerdem müssen sich die Schüler aufeinander verlassen können und sich unterordnen“, erklärt sie. Jedes Jahr sei solch ein großes Projekt nicht möglich, aber in bestimmten Abständen doch wichtig. Durch den Schulförderverein sowie das Bundesprojekt „Demokratie leben“

wird dies gefördert.

Am Sonntag war das Zelt von Lehrern, Eltern und den Trainern gemeinsam aufgebaut worden. Am Montag zeigten die Trainer eine Show für die Schüler. Seit gestern sind sie nun selbst aktiv und haben sich dabei entscheiden müssen. „Man muss sehen, ob jeder in der richtigen

Gruppe ist“, so Marko Sperlich. Das hat auch Rebekka Krüger gemerkt. „Eigentlich sollte ich Seiltanz machen, aber ich habe mich dann für die Tauben entschieden“, erzählt sie.

Am Trapez wird geturnt, Zauberer sind am Werk und es gibt eine Piratenshow. Außerdem wollen Clowns das Publikum zum Lachen bringen. Die Besucher dürfen sich auf das Ergebnis der Probenstage freuen. Etwa 300 passen ins Zelt. „Immer wird das gesamte Programm gezeigt“, sagt Marko Sperlich.

Der „1. Ostdeutsche Projektzirkus André Sperlich“ aus dem Landkreis Wittenberg ist seit 2005 unterwegs, um mit Schülern eine Woche lang Projekte zu gestalten. In Krakow am See macht er das erste Mal Station. „Es ist eine tolle Organisation und die Kinder lieben so etwas“, weiß Heike Watzke. Das Training werde in den Tagesablauf eingebettet und die Schüler fiebern schon jetzt den Auführungen entgegen.

Sieglinde Seidel



**Spagat auf dem Seil:** Für Greta Krüger kein Problem, wenn Trainer Marko Sperlich ihr beisteht.

FOTO: SIEGLINDE SEIDEL

SVZ, 19.09.2017

**TIPP  
DES TAGES**



Henrike Liesbeth Dau wird heute das Karussell der Tauben drehen.

FOTO: SIEGLINDE SEIDEL

## Schüler machen Zirkus in Krakow am See

**KRAKOW AM SEE** Zu einer Zirkusvorstellung laden heute Krakower Schüler ins Chapiteau auf dem Platz an der Feuerwehr ein. Schüler

der Klassen eins bis sechs haben seit Montag mit dem „1. Ostdeutschen Projektzirkus André Sperlich“ die verschiedensten Nummern

geprobt, von der Artistik bis zur Tierdressur, die sie heute und morgen öffentlich zeigen wollen. Um 17 Uhr beginnt die heutige Vorstel-

lung. Am Freitag gibt es gleich zwei: um 10 Uhr und um 17 Uhr. Die Vorstellungen werden etwa zwei Stunden lang gehen.